

PROJEKT: Raumakustische Untersuchung
Großer Festsaal Ruppiner Kliniken
AUFTRAGGEBER: Ruppiner Kliniken GmbH



Ort: Neuruppin

Projektdurchführung: 2003

Projektbeschreibung:

Die Ruppiner Kliniken GmbH verfügen über ein bedeutendes historisches Hauptgebäude, in dem sich Konferenzräume und der Große Festsaal befinden. Einer vielfältigen Nutzung dieses Saales steht die schlechte Akustik gegenüber. Vor allem bei Konferenzen und Veranstaltungen, bei denen die Sprachverständlichkeit im Mittelpunkt steht, gibt es große Probleme.

Durch eine raumakustischen Untersuchung sollte die Ursachen der schlechten Akustik analysiert und den für Sprache sowie Kammer- und Solokonzerte gestellten akustischen Anforderungen gegenübergestellt werden. Für den Großen Festsaal wurde eine mittlere Nachhallzeit von fast 4 s bestimmt – ein Wert, die für eine Nutzung als Konferenz- und Beratungsraum viel zu hoch sind. Der subjektive Eindruck in einem Raum mit solchen Nachhallzeiten ist bei Musik „verwaschen“ und Sprache ist schlecht verständlich (nachfolgende Silben werden durch den zu langen Abklingvorgang der vorhergehenden verdeckt). Durch die hohen Nachhallzeiten im tieffrequenten Bereich werden vor allem die tieferen männlichen Stimmen besonders schlecht wahrgenommen.

Im Ergebnis der Abstimmung mit dem Auftraggeber und im Rahmen der weiteren Projektierung wird als optimierter Vorschlag zur akustischen Ausgestaltung des Großen Festsaales die Auskleidung der Decke mit Akustikspritzputz, 63 mm dick, vorgeschlagen. Die Anbringung erfolgt direkt auf die Unterdecke, eine Einfärbung entsprechend der farblichen Gestaltung des Raumes ist möglich.